

Mai 2023

Gemeindebrief

Aus dem Inhalt

Unsere Gottesdienste

Seite 8 + 9

Unsere Zusammenkünfte

Seite 2 + 3

Akt. Information zum Abendmahl

Seite 4

Kirchgemeinde Hohndorf

Seite 4 + 5

Interview mit Babett Püschel

Seite 6 + 7

Kirchgemeinde Rödlitz-Heinrichsort

Seite 10 – 12

Freud & Leid

Seite 13

Hinweise, Informationen & Kontakte

ab Seite 14



Grafik: GEP



Bibelgespräch: *PfH*

montags, unger. KW, 19.00 Uhr

Begegnungskreis: *PfH*

Freitag, 02.06., 20.00 Uhr

Familien- & Seniorenkreis: *PfH*

Mittwoch, 31.05., 15.00 Uhr

Fliedner – Haus/ Bibelstunde:

Dienstag, 02.05., 10.00 Uhr

Frauenbegegnung: *PfH*

Montag, _____., 20.00 Uhr

Frauengebet:

*n. V. mit Gabi Klitzsch
(037298-14169)*

Hauskreis:

*n. V. mit Ronny Morandi
(037204-359908)*

Kirchenvorstand: *PfH*

Dienstag, 09.05., 19.30 Uhr

Männerstammtisch: *PfH*

Freitag, 26.05., 19.30 Uhr

Offener Kreis: *PfH*

Freitag, 05.05., 19.30 Uhr

HOHNDORF



Lobpreisteam: *PfH*

mittwochs (14tägig) 19.30 Uhr



Bibeltreff: * *HoSk*

Kl. 1 + 2 montags 13.00 Uhr

Kl. 3 + 4 montags 14.15 Uhr

Konfirmandenunterricht: * *PfH*

Kl. 7 + 8 dienstags 16.30 Uhr

Junge Gemeinde: * *PfH, Keller*

freitags 18.30 Uhr

*PfH Pfarrhaus; HoSk Hort Saatkorn
nicht in den Ferien

LKG, Glückaufstraße 55

Gemeinschaftsstunde:

dienstags 19.30 Uhr

Frauenstunde:

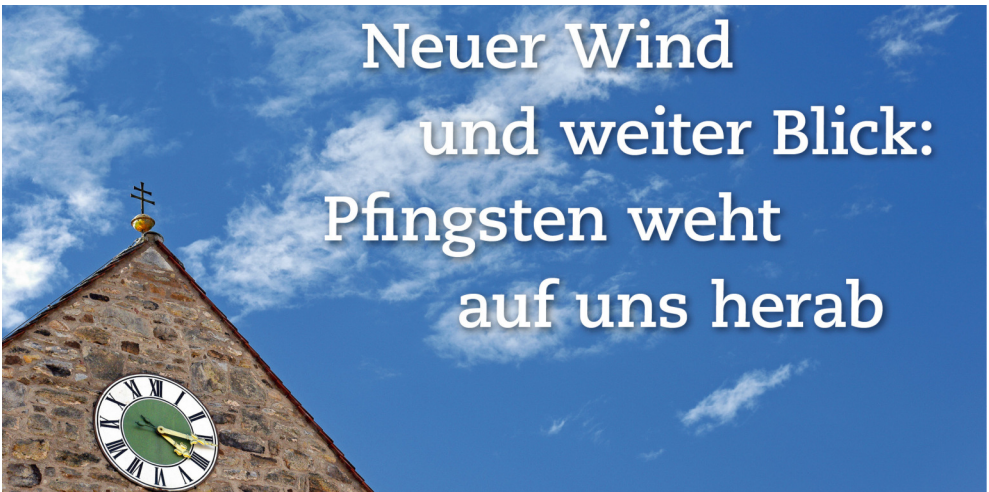
4. Donnerstag, 19.00 Uhr

Bibelstunde:

donnerstags 19.00 Uhr

Blaukreuzstunde:

3. Samstag im Monat, 17.00 Uhr



RÖDLITZ - HEINRICHSORT



Frauentag: *GhH*

Donnerstag, 04.05., 14.00 Uhr

Kirchenvorstandssitzung: *Bg*

Donnerstag, 04.05., 19.30 Uhr

Kreative Frauen: *Bg*

Donnerstag, 25.05., 19.00 Uhr

Seniorenheim Bibelstunde:

Dienstag, 09.05., 10.00 Uhr

im Seniorenheim Heinrichsort



Kirchenchor: *PhR*

montags 19.30 Uhr

Posaunenchor: *PhR*

donnerstags 19.30 Uhr



Christenlehre: * *GhH*

Vorschule – Kl. 4 montags 16.00 Uhr

Jungschar: * *Bg*

Kl. 4 - 7 dienstags 17.00 Uhr

Schülertreff: * *Bg*

Kl. 1 - 6 Freitag, 05.05., 15.00 Uhr

Konfirmandenunterricht: * *GhH*

Kl. 7 donnerstags 16.30 Uhr

Eltern – Kind – Nachmittag: *Bg*

(0-7J.) Dienstag, 02.05., 15.00 Uhr

Junge Gemeinde: * *Bg*

freitags 19.30 Uhr

*nicht in den Ferien. *PhR Pfarrhaus Rödlitz; Bg Bauerngut; GhH Gem.haus Heinrichsort,*

Einladung

zum



Pfingstgottesdienst

LKG, Obere Dorfstraße 17a

Gotteswort für Jedermann:

2. + 4. Donnerstag, 19.00 Uhr

Bibelgespräch:

1. + 3. Donnerstag, 19.00 Uhr

Frauentag:

2. Mittwoch, 15.00/ 17.00 Uhr

HOHNDORF & RÖDLITZ – HEINRICHSORT



Gebetskreis

mittwochs 17.30 Uhr im Pfarrhaus Hohndorf

(am ersten Mittwoch im Bauerngut &
am letzten Mittwoch in der LKG Hohndorf)

Deutschlandgebet: am 13. im Monat um 17.00 Uhr
im Pfarrhaus Hohndorf

Abendmahl feiern nach Corona

Die Kirchenvorstände in Hohndorf und Rödlitz - Heinrichsort haben unterschiedliche Regelungen getroffen, in welcher Weise in Zukunft Abendmahl gefeiert wird.

➤ Hohndorf

In Hohndorf wird das Abendmahl weiterhin mit Einzelkelchen gefeiert.

Nach dem Ausspenden wird ein Abendmahlshelfer die Einzelkelche einsammeln, sodass sich alle zum Friedensgruß die Hand reichen können. Wer keinen Hautkontakt zu seiner Nebenperson haben möchte, berühre das Kleidungsstück seines Nachbarn.

➤ Rödlitz/Heinrichsort

In Rödlitz und Heinrichsort wird ab sofort wieder mit Gemeinschaftskelch Abendmahl gefeiert. Wer aus hygienischen Gründen Bedenken gegen diese Praxis hat, dem wird empfohlen, entweder die Hostie in den Wein zu tinken oder generell auf Wein zu verzichten – das Abendmahl ist auch dann voll gültig, wenn nur die Hostie genommen wird.

Auf das Händereichen zum Friedensgruß wird z. Z. noch verzichtet.

➤ Für alle Orte gilt:

Auf Hygiene wird geachtet. Bei Krankheitssymptomen bitte generell nicht am Abendmahl in großer Runde teilnehmen – bei Bedarf beim Pfarrer melden.

Hohndorfer Kirchenputz

Wie jedes Jahr wollen wir vor der Konfirmation die Kirche sauber machen.

Den Kirchenputz wollen wir in der Woche vom **22. bis 27. Mai** durchführen.

Die Kirche ist ganztägig für individuelle



Reinigungseinsätze geöffnet. Ein Plan, was gereinigt werden soll, wird ausgehängt. Dazu benötigen wir wieder tatkräftige Unterstützung.

Ein herzliches Dankeschön schon jetzt an alle Helfer

Voranzeige

Clemens Lieder & Texte
Bittlinger
 David Kandert Percussion & Gesang

Donnerstag **22. Juni 2023 20.00 Uhr**

Lutherkirche Hohndorf

mer Abendkasse: Erwachsene 15,- € Kinder bis 16 Jahre 10,- €
 Kein Vorverkauf und keine Platzreservierung möglich.
 Einlass ab 19.00 Uhr

Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde, Hauptstraße 11, 09394 Hohndorf





O
s
t
e
r



Der Herr ist auferstanden



o
n
n
t
a
g
i
n
H
o
h
n
d
o
r
f



**„Es ist ein Riesengeschenk,
Kinder auf dem Glaubensweg zu begleiten.“**

Viele Kinder, Jugendliche und Familien aus Hohndorf und Umgebung kennen Babett Püschel. Seit 2016 arbeitet sie als Gemeindepädagogin. Berufsbegleitend studierte sie an der Evangelischen Hochschule Moritzburg. Ihr erfolgreicher Studienabschluss war Anlass für ein Gespräch mit *Sylvia Tiesies*.

Liebe Babett, erst mal herzlichen Glückwunsch und großen Respekt, dass du dein 6,5 Jahre umfassendes Studium erfolgreich abgeschlossen hast. Du arbeitest ja schon viele Jahre in unserer Gemeinde ... Was hat dir die Ausbildung gebracht und welchen Abschluss hast du jetzt in der Tasche?

Gefühlt hat mir die Ausbildung sehr Vieles gebracht, was ich für meinen Dienst brauche, die Basics, dazu umfassendes pädagogisch-methodisches und theologisches Hintergrundwissen. Die Ausbildung erfolgte in mehreren Etappen: Grundkurs Gemeindepädagogik, Aufbaukurs Gemeindepädagogik und Religionspädagogik Grundschule. Vor allem der „Relischein“ war richtig schwer.

Wie geht es dir damit, dass dein Studium erfolgreich bestanden und nun endlich vorbei ist?

Es war ein großer Entwicklungsweg. Ich dachte erst: „Zwei Jahre Ausbildung und dann ist alles schick. Dann arbeitest du.“ Nun bin ich mehr als erstaunt, dankbar und begeistert, wie Gott mich da durchgeschifft hat.

Aber ich bin auch sehr dankbar für die Unterstützung durch die Hohndorfer Kirchgemeinde. Dankbar für finanzielle Unterstützung, begleiten des Gebet, ein eigenes Arbeitszimmer im Pfarrhaus und einen Dienstlaptop (*alles nicht selbstverständlich.*)

Und dann bist du auch noch Diakonin?

Ja, das ist mir persönlich wichtig. Ich wurde am 30.05.2021 als Diakonin eingesegnet und bin nun Teil der Gemeinschaft Moritzburger Diakone und Diakoninnen. Damit verbunden ist die Befähigung als Prädikantin.

Foto: privat



Liebe Babett, gefühlt wirbelst du an allen Ecken und Enden und machst eine super Arbeit. Was tust du genau?

Ich bin zu 80 % als Gemeinmediakonin in unserem Schwesternkirchverhältnis angestellt. Mit meiner Kollegin aus Lichtenstein teile ich mir die gemeindepädagogische Arbeit.

Ich betreue die Gruppen der Gemeinden Hohndorf, Bernsdorf und Rödlitz-Heinrichsort und leite Großprojekte wie z.B. die Kinderbibeltage und die Kinderrüstzeit, die für den ganzen Schwesternverbund offen sind. Gruppen sind z.B. der Bibeltreff im Kindergarten Saatkorn und 2x im Saatkornhort, die Christenlehre in Heinrichsort und die Jungschar in Rödlitz. Weiterhin halte ich Familiengottesdienste, Martinsfeste und verschiedene Projekte in den einzelnen Gemeinden. Zusätzlich zu den 80 % gebe ich je nach Bedarf Religionsunterricht. In diesem Schuljahr unterrichte ich zwei Stunden an der Rödlitzer Grundschule. Daneben begleite ich noch ein wichtiges Ehrenamt, den Vorsitz des „Christlicher Kindergarten Saatkorn e.V.“.

Liebe Babett, ... Warum machst du das alles? Was bewegt dich? Wie kann man dich unterstützen?

Es ist ein Riesengeschenk, Kinder auf dem Glaubensweg zu begleiten. Ich erlebe ihre Entwicklung mit. Wie die Samenkörner aufgehen, Mut und Kraft wachsen und sie starkgemacht werden fürs Leben. Mit vielfältigen Methoden lernen die Kinder Gott kennen. Dabei gebe ich meine eigene, Jesusorientierte Prägung weiter.

Mich begeistert mitzuerleben, dass Jugendliche, die ich begleitet habe, aktiv sind und selbst mitmachen. Sie haben „Bock“ darauf, für Jüngere da zu sein, z.B. bei den Kinderbibeltagen. Dabei wird Glauben weitergegeben. Ein Schatz, der wächst, eine schöne Perspektive, dass es weitergeht...

Andererseits beschäftigt mich die Tatsache, dass es derzeit noch nicht gelingt, Familien in einer Weise zu erreichen, die ich mir wünsche.

Familien sollten wir als Gemeinde im Fokus haben und investieren. Hier wünsche ich mir die Unterstützung von Gemeindegliedern die mit Herz und Liebe mitziehen. Und ich meine, wir sollten über Kirchturmspitzen hinaus denken und uns gemeindeübergreifender orientieren.

Liebe Babett, danke für das offene und ausführliche Gespräch. Unser HERR Jesus segne dich, deine Familie und deine Arbeit.

Monatsspruch	Sonntage	Rödlitz - Heinrichsort	Hohndorf
<p>Foto: Lotz</p>  <p>Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.</p> <p>SPRÜCHE 3,27</p> <p>Grafik: GEP</p>	<p>07. Mai - Kantate Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder. Psalm 98,1 Dankopfer für: Kirchenmusik</p>	<p>10.00 Uhr in Heinrichsort </p>	<p>8.45 Uhr </p>
	<p>14. Mai - Rogate Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. Psalm 66,20 Dankopfer für: unsere Kirchengemeinde</p>	<p>10.00 Uhr Konfirmation in Rödlitz </p>	<p>10.00 Uhr mit Gebetskreis </p>
	<p>18. Mai - Christi Himmelfahrt Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Johannes 12,32 Dankopfer für: Weltmission</p>	<p>10.00 Uhr in Rödlitz  Grillen im BG</p>	
	<p>21. Mai - Exaudi Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Johannes 12,32 Dankopfer für: unsere Kirchengemeinde</p>	<p>8.45 Uhr in Heinrichsort </p>	<p>10.00 Uhr</p>
	<p>28. Mai - Pfingstsonntag Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth. Sacharja 4,6 Dankopfer für: unsere Kirchengemeinde</p>	<p>10.00 Uhr in Rödlitz  </p>	<p>10.00 Uhr </p>
	<p>29. Mai - Pfingstmontag Dankopfer für: Diakonie Deutschland</p>	<p>9.30 Uhr in Lichtenstein, Gymnasiumgarten</p>	
	<p>04. Juni - Trinitatis Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen. 2. Korinther 13,13 Dankopfer für: unsere Kirchengemeinde</p>	<p>10.00 Uhr Jubelkonfirmation in Rödlitz</p>	<p>14.00 Uhr Konfirmation</p>
	<p> Gottesdienst mit Abendmahl  Gottesdienst mit Taufe</p>		<p> gleichzeitig Kindergottesdienst  anschl. Kirchenkaffee</p>

Ausschüsse in Rödlitz/Heinrichsort

➤ Pachtausschuss

Unsere Kirchgemeinde besitzt einige Pachtgrundstücke. Bei manchen Grundstücken kommen Fragen auf, wie was geregelt ist usw. Der Kirchenvorstand sucht deshalb Gemeindeglieder, die selbst Verpächter sind, zur Mitarbeit in einem zu gründenden Pachtausschuss.

Können Sie sich eine Mitarbeit vorstellen? Dann melden Sie sich bitte **bis spätestens 30. Mai 2023** im Pfarramt oder bei Pfarrer Merkel.

➤ Friedhöfe Rödlitz/ Heinrichsort/ Marienau

Zurzeit werden die Friedhöfe Rödlitz, Heinrichsort und Marienau in einem Werkvertrag durch den Friedhof Lichtenstein bewirtschaftet. Dies ist ab 2025 durch Steuerrechtsänderung nicht mehr möglich. Alle Leistungen (auch innerhalb verschiedener Kirchgemeinden) müssen von da ab versteuert werden. Das würde nicht nur eine finanzielle Belastung der Friedhöfe von mehreren tausend Euro, sondern auch einen erheblichen buchungstechnischen Mehraufwand bedeuten. Deshalb ist der Werkvertrag zum 31.12.2024 gekündigt worden.

Nun gibt es zwei Möglichkeiten der Weiterbewirtschaftung.

• Variante A)

Die Friedhöfe schließen sich ab 01.01.2025 zu einem gemeinsamen Friedhof Lichtenstein mit Außenstellen zu einem Friedhof zusammen.

(diese Variante gibt es auch schon an anderen Orten und funktioniert gut)

• Variante B)

Wenn Rödlitzer/Heinrichsorter aber sagen: wir wollen unsere Friedhöfe in eigener Hoheit bewirtschaften, muss bis spätestens 30.9. 2024 ein komplettes Konzept (finanziell, personell usw.) erstellt werden.

Der Kirchenvorstand kann diese Arbeit nicht leisten. Wenn es aber Leute gibt, die sich in der Lage fühlen, diese umfangreiche Aufgabe zu bewältigen, dann würde ein Ausschuss gebildet, der diese Arbeit leistet.

Interessenten dazu melden sich bitte **bis spätestens 30. Mai 2023** im Pfarramt oder bei Pfarrer Merkel.

Arbeitseinsatz im Bauerngut

Wie in jedem Jahr soll auch der erste Samstag im Mai (**06.05.**) mit einem Arbeitseinsatz im Bauerngut begangen werden. Dazu sind alle herzlich eingeladen. Putzen, Reparieren, Erneuern steht wie immer auf der Tagesordnung. Wir möchten dieses große Geschenk funktionell und ansprechend erhalten. Dazu sind immer wieder helfende Hände nötig. Wie bisher sollen die Arbeiten **zwischen 9.00 und ca 16.00 Uhr** stattfinden. Mittagessen ist wieder mit Pizza eingeplant, wer für das Kaffeetrinken zum Abschluss backen möchte, darf das gerne tun, und den Kuchen liefern. Wer dabei ist, melde sich bitte bei mir, damit ich die Arbeiten koordinieren kann. Auch Teilzeithilfe ist gern gesehen!

A. Planitzer Tel.037204/87275

Tischabendmahl und Gottesdienst am Gründonnerstag

Besonders schön ist es, wenn man am Gründonnerstag Abend in Gemeinschaft Abendmahl und Gottesdienst feiern kann.



Das Bauerngut war wunderschön geschmückt und mit viel Liebe vorbereitet. Jan Schulze leitete den Gottesdienst, Andreas und Andrea Planitzer kümmerten sich um das Essen und die Getränke und auch Birgit Sonntag steuerte eine leckere Speise bei. Musikalisch begleitet von Michael Kordaß wurde es ein gelungener Abend.

Am Allermeisten freute mich persönlich, dass mehr Menschen das Angebot zur Gemeinschaft annahmen, als sich ursprünglich angemeldet hatten.

Das Gefühl, zusammen zu rücken, war ein wirklich bewegender Beginn der Osterzeit.

Heike Tölle



Wisst ihr, was glücklich macht?



Gemeinsam.

Erst Gemeinsam singen und beten und in einer wundervoll geschmückten Kirche Jesu Auferstehung feiern und danach zusammen zu rutschen, um Gemeinsam liebevoll zubereitete Dinge zu essen.

Ich möchte mich von Herzen bei allen, die auf vielfältige Weise zu diesem Ostermontag beigetragen haben, bedanken.

Ich würde mich sehr freuen, wenn wir auch nächstes Jahr wieder so zusammen rutschen "müssten".

Heike Tölle (Text & Fotos)

Voranzeige

**Am Freitag, 9. Juni, 18.30 - 21.00 Uhr
ist das nächste Leitertreffen
für unsere Gemeinde geplant.**

Pfarrer Andreas Merkel

Tel.: 037298-12407

KG Hohndorf

Hauptstraße 13,
09394 Hohndorf
Tel./ Fax: 037298-12493/ 12406
kg.hohndorf@evlks.de
www.kirche-hohndorf.de

Pfarramt: Stefan Colditz

stefan.colditz@evlks.de

Bürozeiten Pfarramt und Friedhofsverwaltung:

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.30 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 9.30 - 12.00 Uhr

Bankverbindung:

KG Hohndorf
DE52 8705 4000 3723 0023 06

Kirchenvorstand

Kontakt über Gerhard Warnat

Tel./ Fax: 037204-928430/ 928461
gerhard.warnat@kirche-hohndorf.de

Kantorin Sonja Käppler

Tel.: 037204-88393
sonja.kaeppler@evlks.de

Gemeindepädagogin Babett Püschel

Tel.: 037203-169005 oder 01729545882
babett.pueschel@evlks.de

Küster Rolf Bornschein

Tel.: 037298-14674
rolf.bornschein@kirche-hohndorf.de

Friedhofsmeister Enrico Vollrath

Tel.: 0157 31740519
enrico.vollrath@evlks.de

Rufnummer für kleine Notfälle:

Tel.: 0179 54 47 923 (St. Tiesies)

Wohnstätte für Behinderte

“Dorf im Dorf”

Theodor-Fliedner-Str. 1,
09394 Hohndorf
Tel./ Fax: 037204 5860/ 58633
info@sachsen-fliedner.de
www.sachsen.fliedner.de

Christlicher Kindergarten

& Hort Saatkorn

Leiterin Yvonne Schubert

Am Hang 3, 09394 Hohndorf
Tel./ Fax: 037204-50101/ 50102
info@kiga-saatkorn.de
www.kiga-saatkorn.de

Eine herzliche Bitte an ALLE:

Teilen Sie uns mit, wenn Sie selbst, Verwandte, Bekannte oder Nachbarn krank sind oder im Krankenhaus liegen. Wir können Besuche nur organisieren, wenn wir informiert werden. *DANKE!*

Hinweise bitte an die Pfarrämter

Hohndorf bzw. Rödlitz oder direkt an Pfarrer Merkel

(für beide Kirchgemeinden)

Mail: andreas.merkel@evlks.de

KG Rödlitz - Heinrichsort

Konsumgenossenschaftsweg 4,
09350 Lichtenstein OT Rödlitz
Tel./ Fax: 037204-2879/ 72512
kg.roedlitz_heinrichsort@evlks.de
www.kirche-roedlitz.de

Pfarramt: Denise Höfer

denise.hoefer@evlks.de

Bürozeiten Pfarramt:

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr

Bankverbindung:

KG Rödlitz-Heinrichsort
DE95 8705 0000 3616000601



Friedhofsverwaltung

Lichtenstein: Beate Bieling

Tel./ Fax: 037204-98983/ 929821
beate.bieling@evlks.de

Bürozeiten:

Mo. & Mittw.: 9.00 - 12.00 Uhr
Die. & Do.: 14.00 - 17.00 Uhr

Gemeindepädagogin Babett Püschel

Tel.: 037203-169005 oder
01729545882
babett.pueschel@evlks.de

Bauerngut Rödlitz

Zentrum für Ephor. Jugendarbeit
Bernhard-Reinhold-Weg 3,
09350 Lichtenstein
Tel.: 037204-589522

Diakonisches Werk - Beratungsstelle

Hartensteiner Str. 5a,
09350 Lichtenstein
Tel.: 037204-5339
soz.beratung@diakonie-westsachsen.de

Redaktionsschluss für die Juni – Ausgabe ist der 10.05.2023;

später eingehende Artikel finden keine Berücksichtigung!

Beiträge, Fotos usw. bitte an: anke.merkel@evlks.de



Telefonseelsorge:
0800 / 111 0 111
0800 / 111 0 222

Nummer gegen Kummer:
0800 / 111 0 333

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-Luth. Schwesterkirchgemeinden
Hohndorf und Rödlitz-Heinrichsort, Hauptstraße 13,
09394 Hohndorf

Verantwortlich i.S.d.P.: Pf. Merkel

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Auflage: 1100

**Abdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung!**

Liebe Gemeinde,
 wie geht es zu, wenn das Reich Gottes unter uns Menschen ist?
 Ein Beispiel dazu liefert uns Jesus im neuen Testament. Er erzählt das Gleichnis vom barmherzigen Samariter. Räuber schlugen einen Menschen, der unterwegs war von Jerusalem hinab nach Jericho. Dann raubten sie ihn aus und ließen ihn halb tot liegen. Ein Priester, der vorüberging, sah ihn, ging aber weiter. Auch ein Levit, der vorbei lief, sah den Mann an und ging weiter. Als dritter kam ein Samariter des Weges und als er den verletzten und hilflosen Mann sah, tat es ihm Leid. Er ging zu ihm, versorgte seine Wunden und brachte ihn auf seinem Tier, dass er mit sich führte, in eine Herberge und lies ihn pflegen. Aber nicht nur das, er zahlte dem Wirt am nächsten Tag noch einiges an Geld, damit er ihn weiter versorgen kann.

Ein Samariter hilft aus lauter Barmherzigkeit. Er gibt von dem was ihm gegeben ist, damit ein anderer gesund werden kann. Damit sich die Not, die ein anderer Mensch erfahren hat, wenden kann.

Der Monatsspruch im Mai gibt uns einen Auftrag: „Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.“

Sprüche 3, 27

Mit unseren Händen tun wir das, was unser Herz vermag. Wo hat mir Gott Mittel gegeben, damit ich Bedürftigen und Hilflosen Menschen Hilfe geben kann? Wer ist mein Nächster, der vielleicht meine Hilfe braucht? Einen Zuspruch, Unterstützung, ein Gebet, eine Umarmung. Gutes tun – aus dem was mir gegeben ist, so geht es zu, wenn das Reich Gottes unter uns Menschen ist.

Axel Höfer, Rödlitz

Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

MONATSSPRUCH MAI 2023

**Weigere dich nicht,
 dem Bedürftigen Gutes
 zu tun, wenn deine
 Hand es vermag.**

Sprüche 3,27

